



Ökologische Bewertung der Bewirtschaftung von Grünlandflächen hinsichtlich Nutzungsintensivierung und Nutzungsaufgabe

28.5.2019

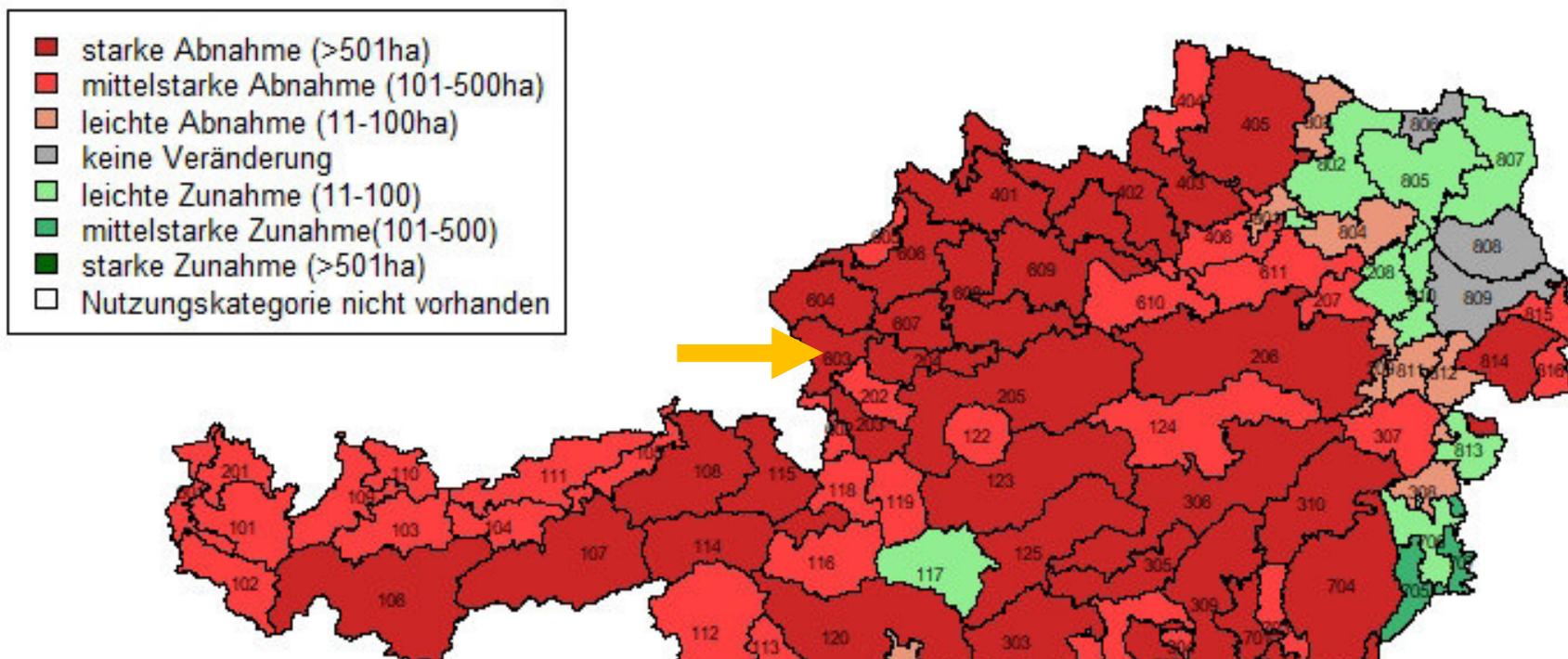
SUSKE CONSULTING

Methode

Österreichweite Evaluierung auf Ebene der Kleinproduktionsgebiete

- Analyse Invekos-Daten
 - Änderung im Flächenausmaß zwischen 2012-2017 je Schlagnutzungsart: SW, M1, M2, M3+, HW, DW.
 - Änderung der Nutzungsart auf Schlagebene: Schläge mit gleicher Schlagnr. und gleicher Fläche (ca. 70 % der Schläge)
- Befragung der LandwirtInnen
 - 10 Interviews im Vorfeld
 - Online-Fragebogen an 30.000 Bauern im November 2018, ca. 2000 vollständig ausgefüllte Fragebögen
- Auswertung Brutvogelatlas
- Auswertung zu Grünland-Biototypen
- Auswertung Schutzgebiete
- Vertiefungs-Workshop mit LandwirtInnen

Änderung im Flächenausmaß der M2, 2012-17



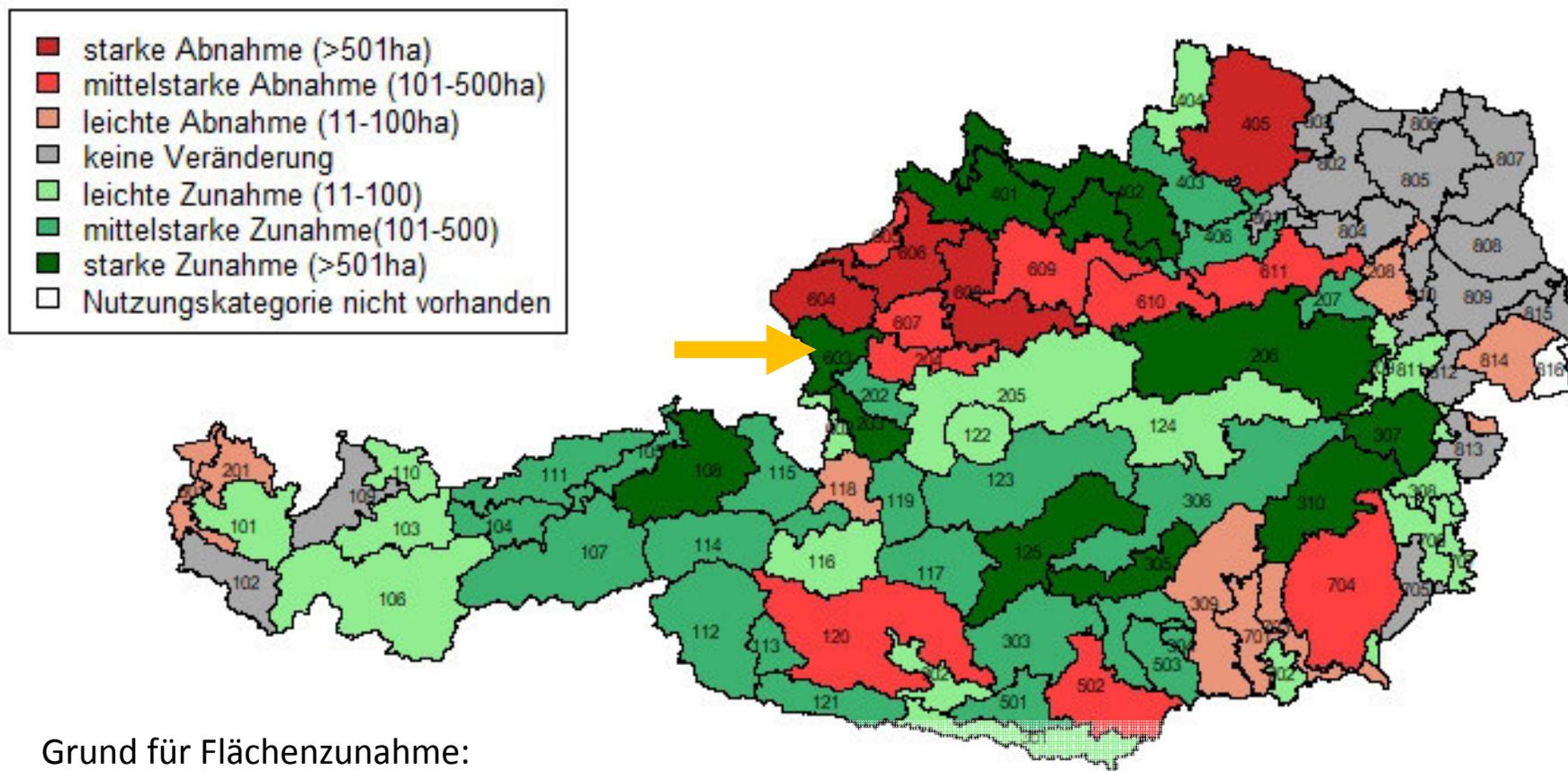
Grund für Flächenabnahme:

- Umwandlung in Mähwiesen/-weiden mit 3+ Nutzungen
- Umwandlung in Einmähdige Wiesen
- Grünlandverlust

Grund für Flächenzunahme:

- Umwandlung von Einmähdigen Wiesen in Mähwiesen/-weiden mit 2 Nutzungen

Änderung im Flächenausmaß der M3+, 2012-17



Grund für Flächenzunahme:

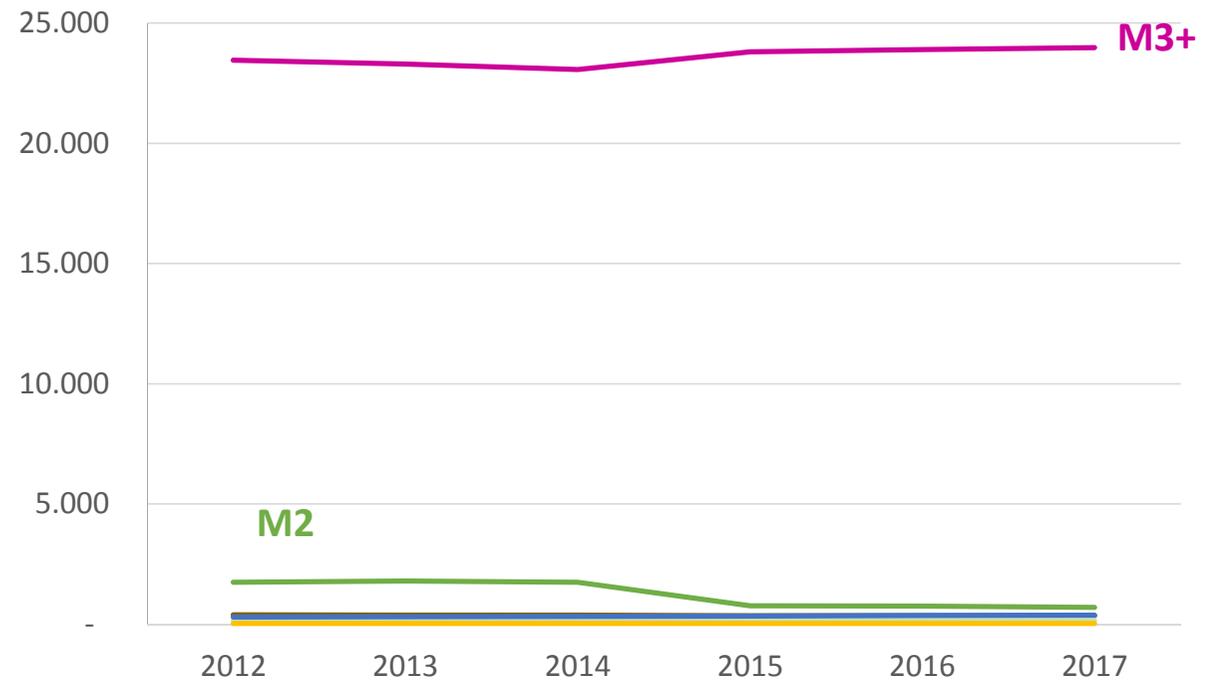
- Umwandlung von Mähwiesen/-weiden mit 2 Nutzungen in Mähwiesen/-weiden mit 3+ Nutzungen

Grund für Flächenabnahme:

- Grünlandverlust (Verbauung)

Flachgau: Änderung im Flächenausmaß

	2012	2017	2012-2017	
	ha	ha	ha	%
SW	390	354	- 36	- 9
M1	167	170	2	1
M2	1.745	698	- 1.047	- 60
M3+	23.463	23.985	522	2
HW	27	30	4	14
DW	299	383	85	28



→ Mähwiesen/-weiden mit 2 Nutzungen am stärksten von Änderungen betroffen

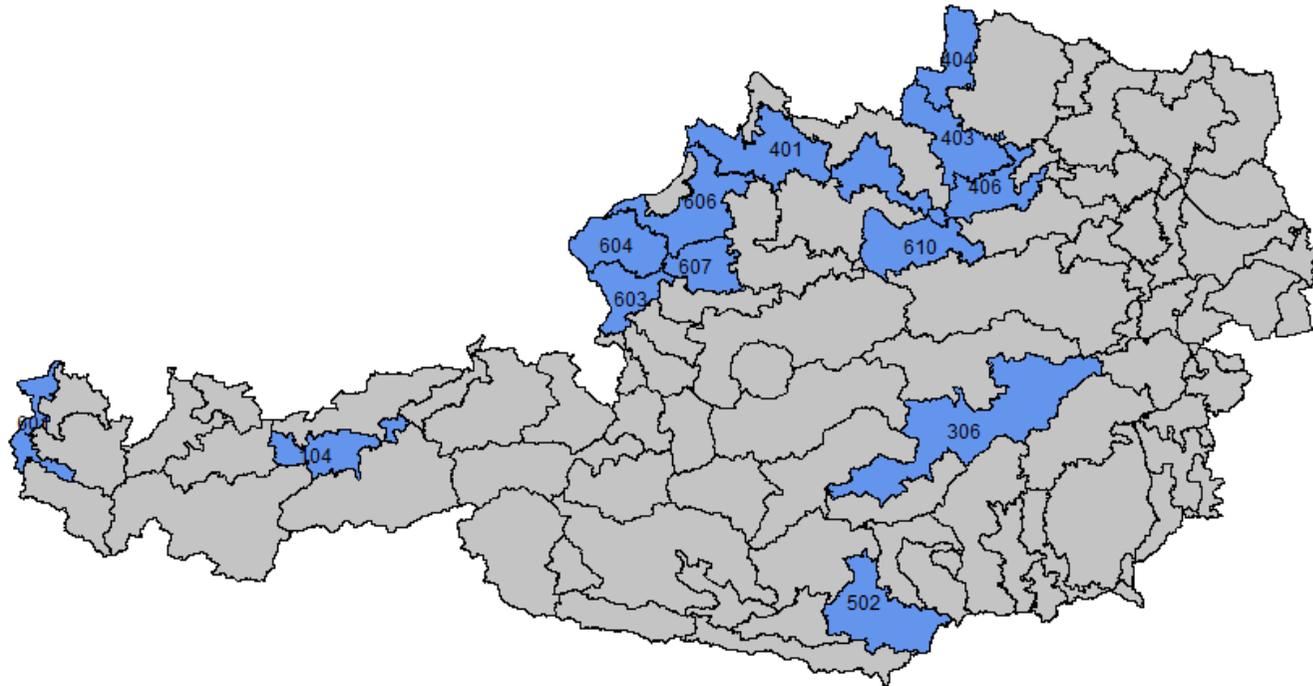
Flachgau: Änderung der Nutzung

	2012	2017	2012-2017		Woher kommt Zunahme/Abnahme?
	ha	ha	ha	%	
SW	390	354	- 36	- 9	Grünlandverlust
M1	167	170	2	1	
M2	1.745	698	- 1.047	- 60	Intensivierung in M3+, Grünlandverlust
M3+	23.463	23.985	522	2	Flächen kommen von M2; Intensivierung Richtung FF/A
HW	27	30	4	14	
DW	299	383	85	28	Flächen kommen von M2 und M3+

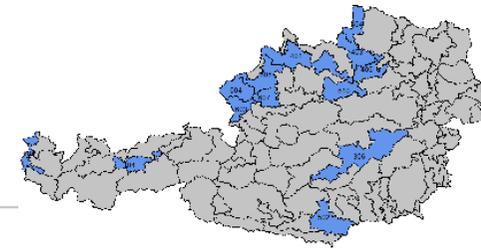


Befragung der LandwirtInnen

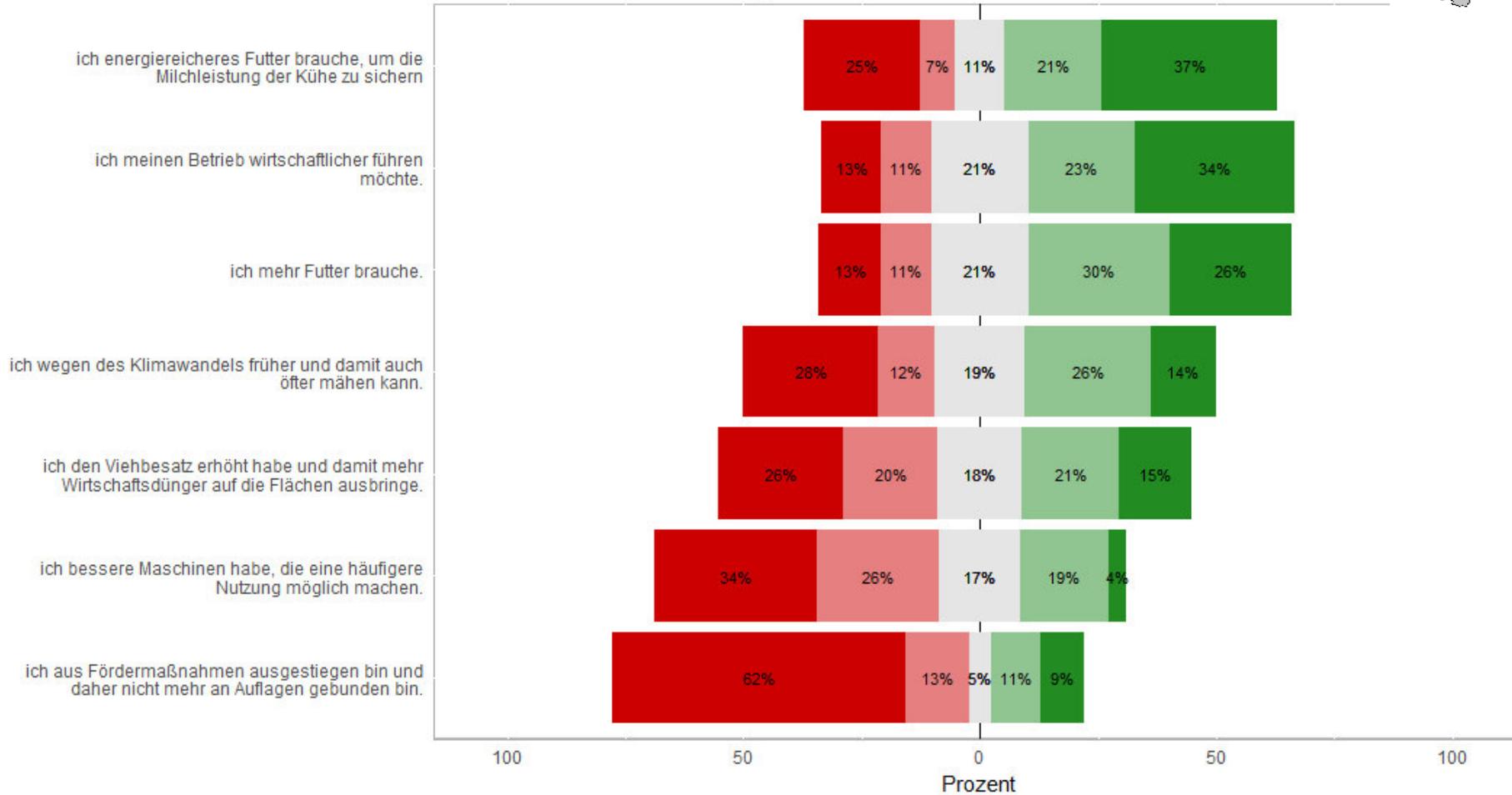
Ergebnisse Gruppe „Intensivierung M2 bzw. M3+, Grünlandverlust“



Gründe für Intensivierung



Ich habe die Bewirtschaftungsintensität erhöht, weil...



Frage 8 Gruppe 11 n= 151

trifft gar nicht zu

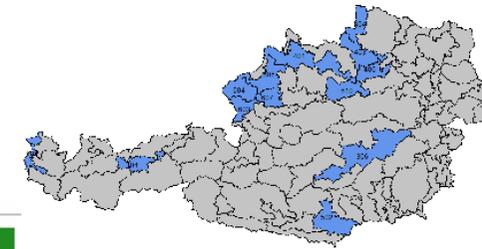
trifft eher nicht zu

teils, teils

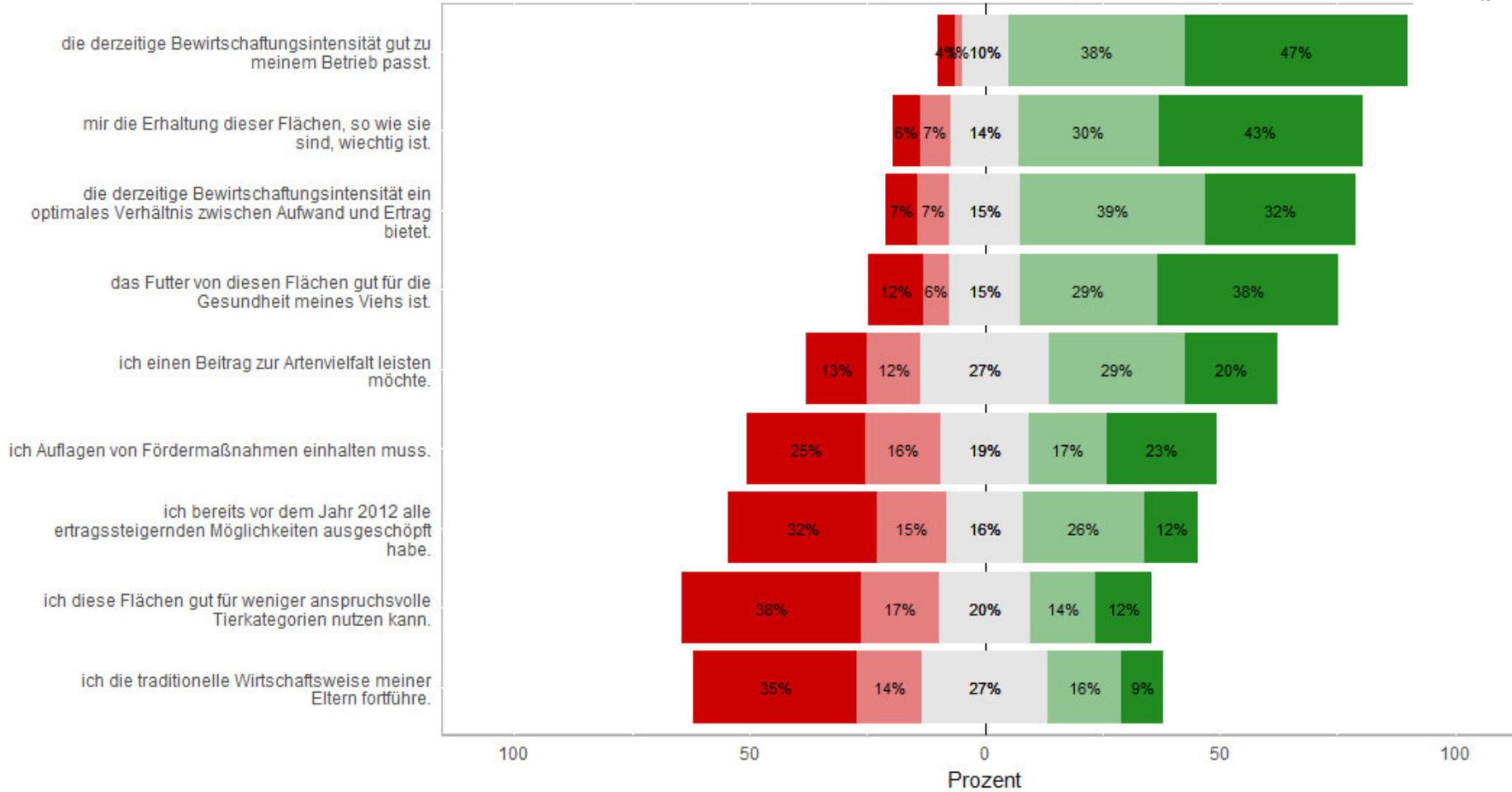
trifft ziemlich zu

trifft sehr zu

Gründe für Beibehaltung der Bewirtschaftung

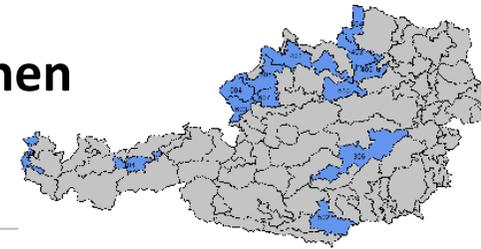


Ich habe nichts an der Bewirtschaftung meiner Flächen geändert, weil...

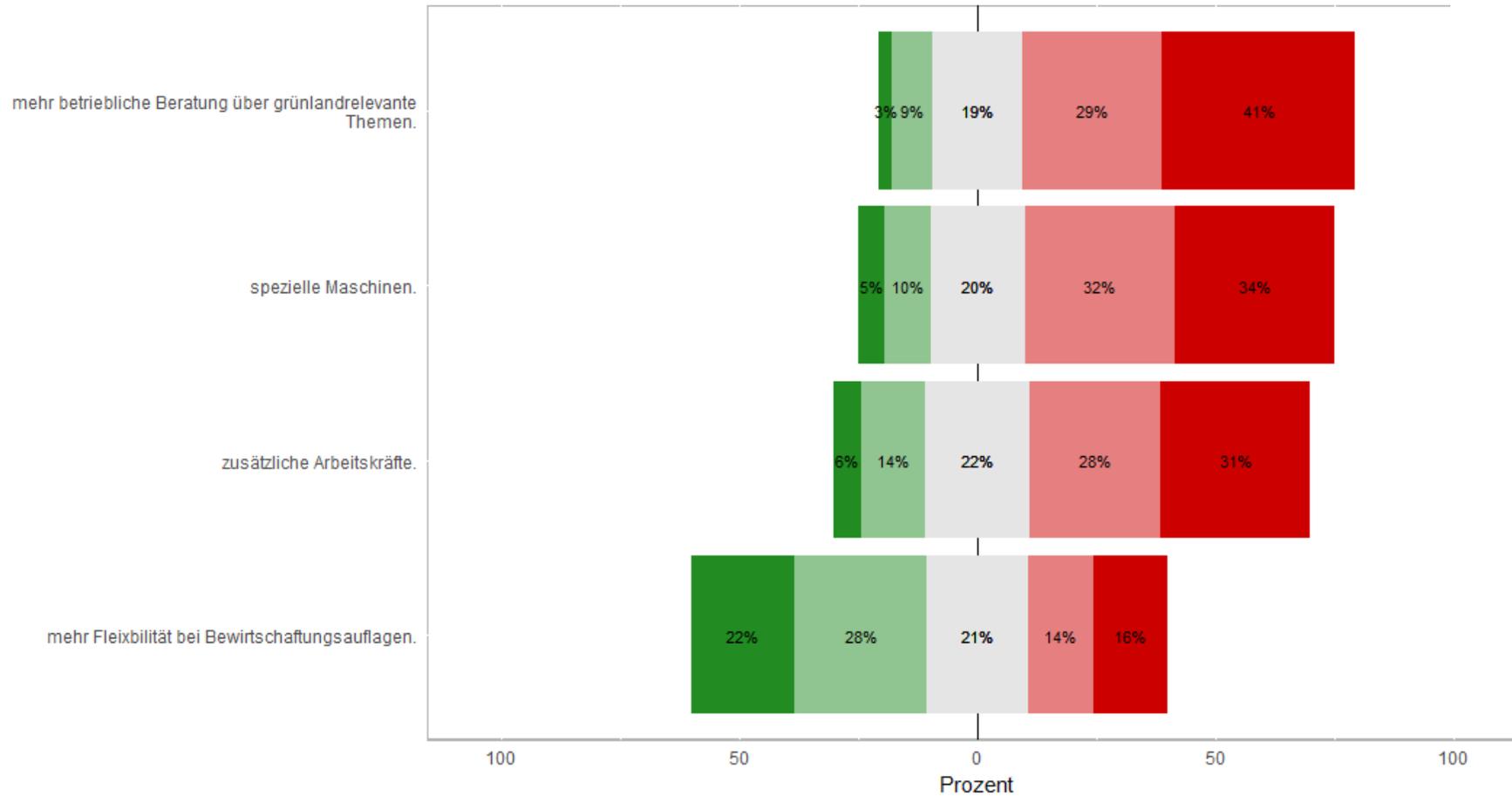


Frage 17 Gruppe 11 n= 276 ■ trifft gar nicht zu ■ trifft eher nicht zu ■ teils,teils ■ trifft ziemlich zu ■ trifft sehr zu

Was braucht es für die Erhaltung von ökol. wertvollen Flächen



Für die Bewirtschaftung wie bisher bräuchte ich ...



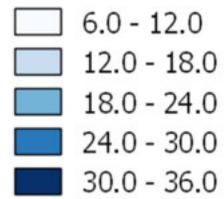
Frage 23 Gruppe 11 n= 364

■ sehr wichtig
 ■ ziemlich wichtig
 ■ teils, teils
 ■ eher nicht wichtig
 ■ gar nicht wichtig

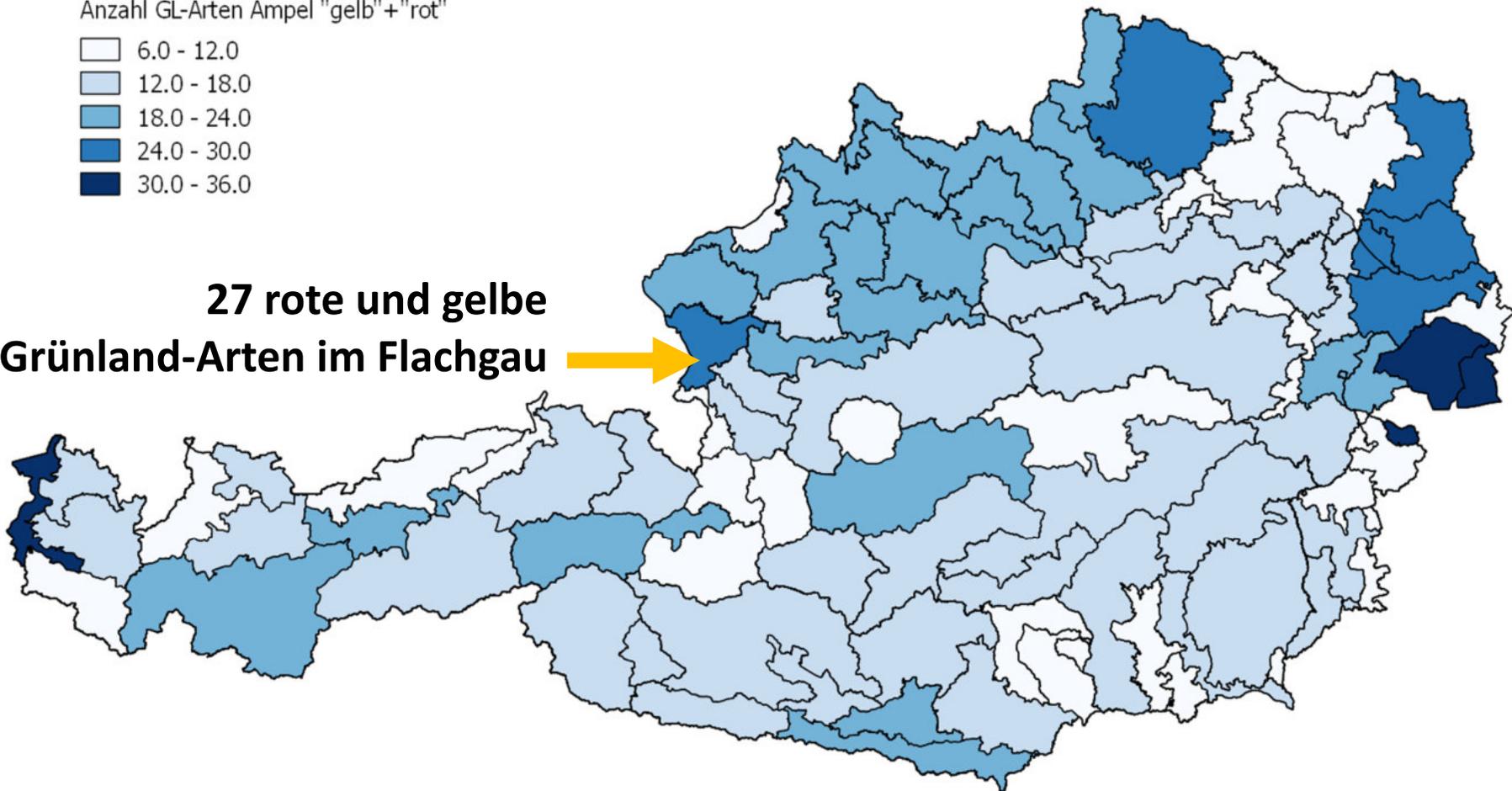
Brutvögel im Flachgau

Anzahl der roten und gelben Arten

Anzahl GL-Arten Ampel "gelb"+"rot"



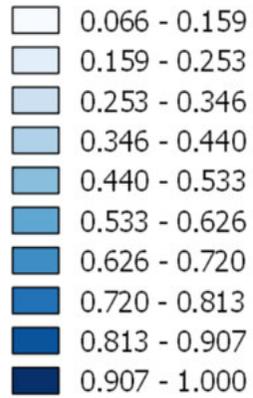
**27 rote und gelbe
Grünland-Arten im Flachgau** →



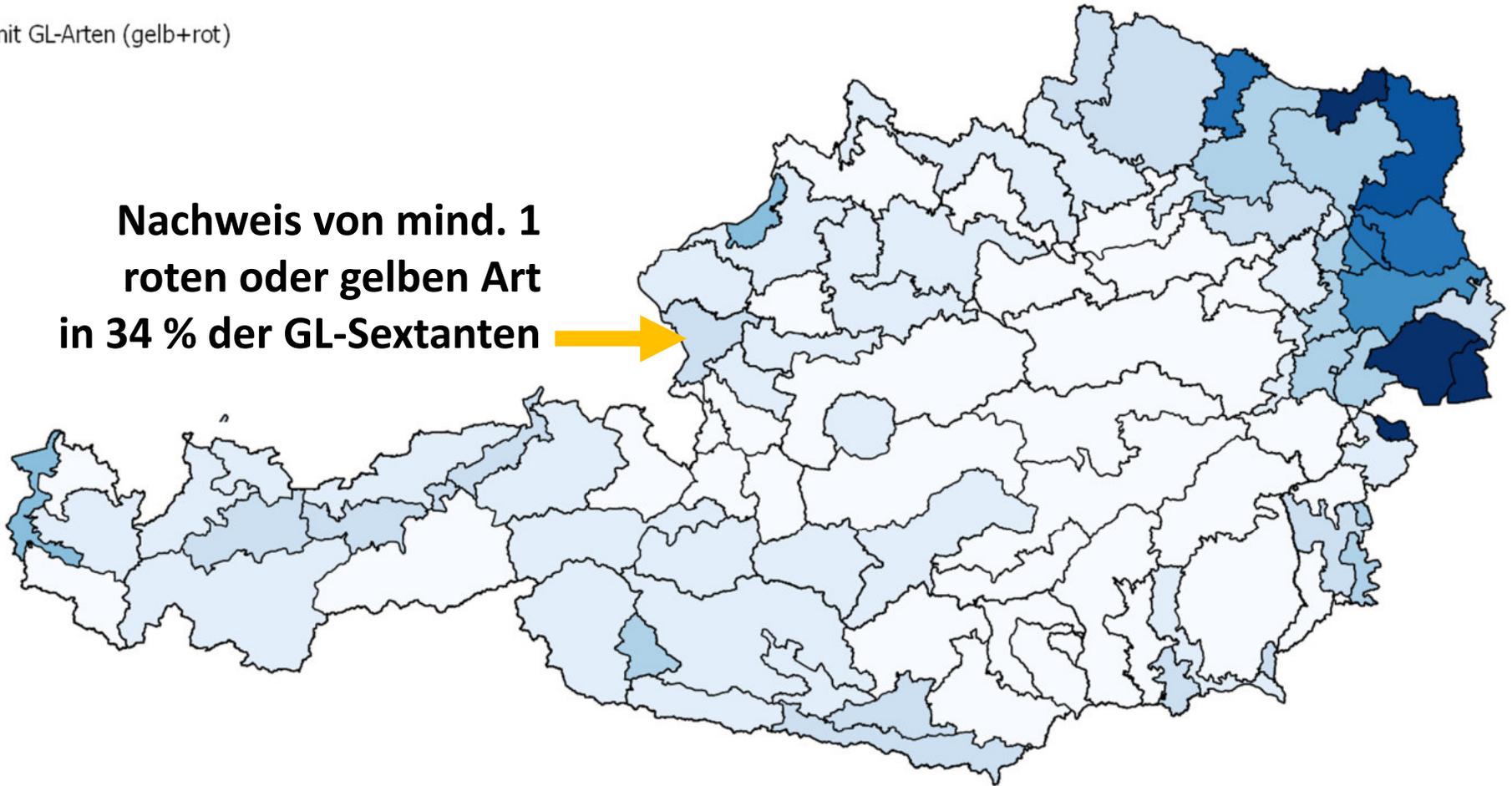
Brutvögel im Flachgau

Anteil der Grünlandsextanten mit mindestens 1 roten oder gelben Art

Prozent GL-Sextanten mit GL-Arten (gelb+rot)

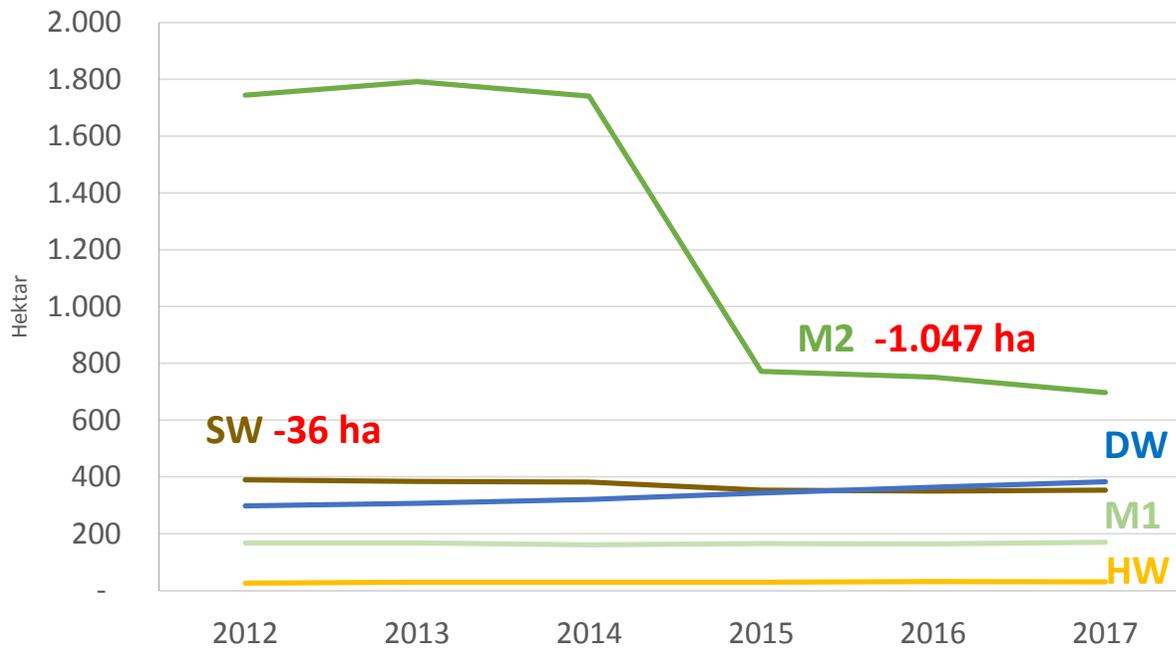


Nachweis von mind. 1 roten oder gelben Art in 34 % der GL-Sextanten



Flachgau: Einfluss Flächenentwicklung auf Brutvögel

Einstufung der Nutzungsarten:
2 = Essentielles Habitat, 1 = Teilhabitat



→ Flächenrückgang bei Mähwiesen/-weiden mit 2 Nutzungen ist besonders problematisch für Braunkehlchen, Mehlschwalbe, Rotmilan, Uhu und Wacholderdrossel

Art	M2	SW	M1	M3+
Braunkehlchen	2	2	1	0
Mehlschwalbe	2	1	2	1
Rotmilan	2	1	1	2
Uhu	2	1	2	0
Wacholderdrossel	2	0	2	1
Bekassine	1	2	2	0
Bluthänfling	1	1	2	0
Girlitz	1	0	2	0
Grauammer	1	0	2	0
Großer Brachvogel	1	2	2	0
Kiebitz	1	2	2	0
Neuntöter	1	2	2	0
Rebhuhn	1	0	1	0
Schleiereule	1	1	1	0
Schwarzkehlchen	1	1	2	0
Schwarzmilan	1	1	1	1
Silberreiher	1	1	1	1
Wachtel	1	1	2	0
Wachtelkönig	1	2	2	0
Weißstorch	1	2	1	1
Wespenbussard	1	2	2	1
Wiesenpieper	1	2	2	1
Rohrweihe	0	2	1	0
Tüpfelsumpfhuhn	0	1	0	0
Turteltaube	0	1	1	0
Uferschnepfe	0	2	2	0
Wendehals	0	0	1	0

Zusammenfassung

- Rückgang bei SW auf Grund von Grünlandverlust.
- M2 haben sehr stark abgenommen und stehen von allen Seiten unter Druck.
- Flächenrückgang bei SW und vor allem bei M2 ist besonders problematisch für Wiesenvögel.
- M3+ haben stark zugenommen und wurden verstärkt in M4+ umgewandelt.
- Hauptmotiv für Intensivierung ist die Produktion von mehr und energiereicherem Futter.
- Absolventen einer Landwirtschaftlichen Fachschule und Milchviehbetriebe tendieren eher zur Intensivierung.
- Der Bezug zur Natur bzw. die Zufriedenheit etwas zu erhalten, „wie es ist“, spielen bei den Motiven zur Erhaltung von Extensivflächen eine große Rolle.
- Für die Erhaltung von ökologisch wertvollen Flächen bräuchte es vor allem mehr Flexibilität bei den Bewirtschaftungsauflagen.



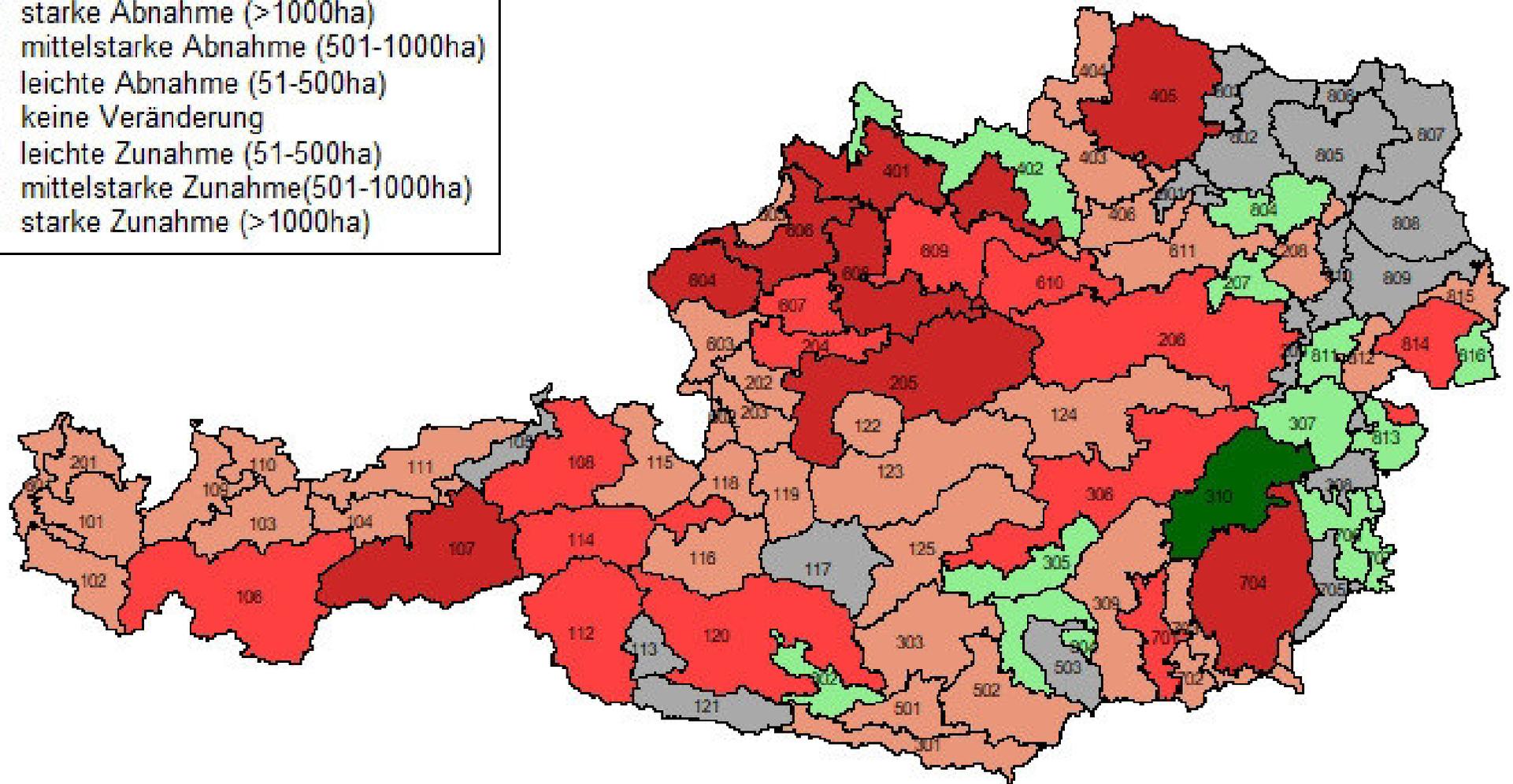
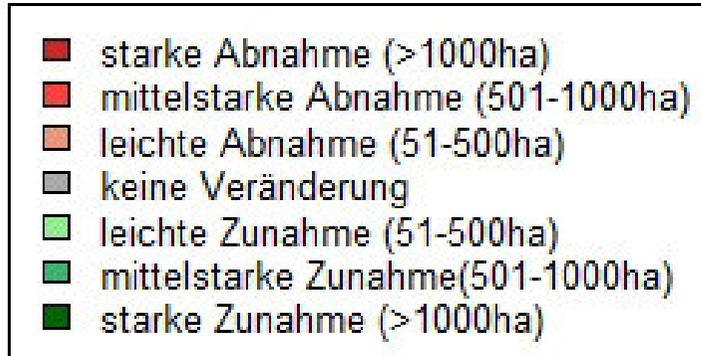
Ökologische Bewertung der Bewirtschaftung von Grünlandflächen hinsichtlich Nutzungsintensivierung und Nutzungsaufgabe

28.5.2019

SUSKE CONSULTING

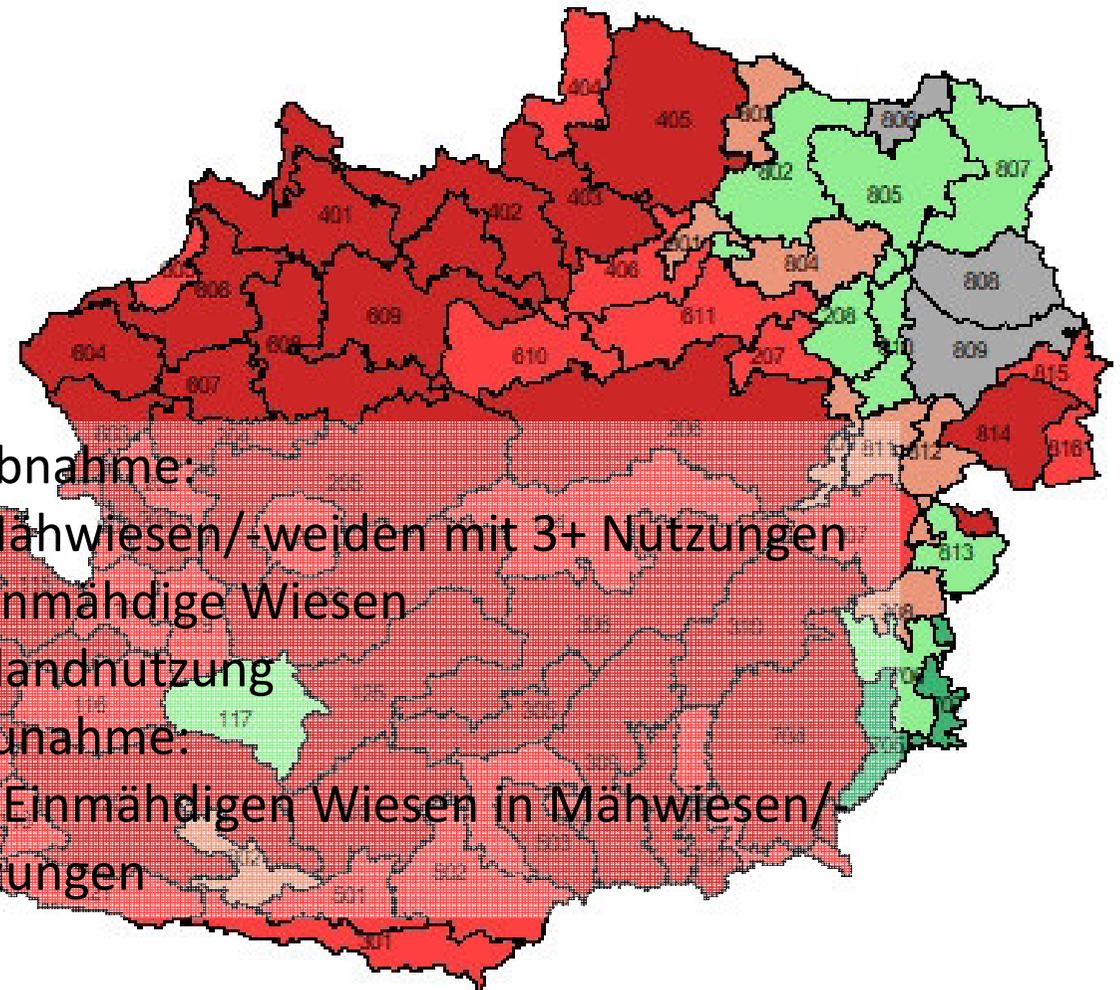
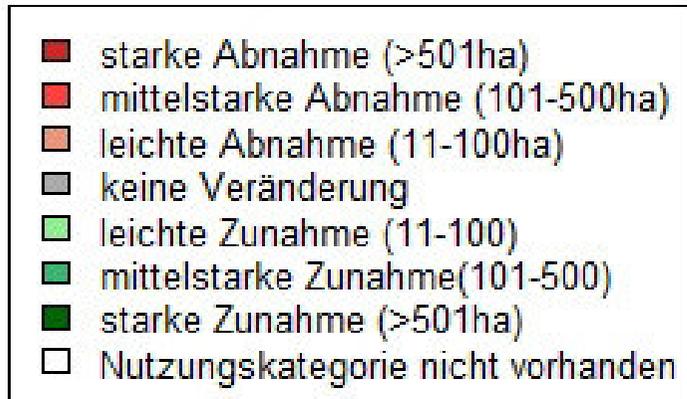
Flächenentwicklung Grünland ohne Almen

2012-2017



Flächenentwicklung 2x genutzte Mähwiesen/-weiden

2012-17



Grund für Flächenabnahme:

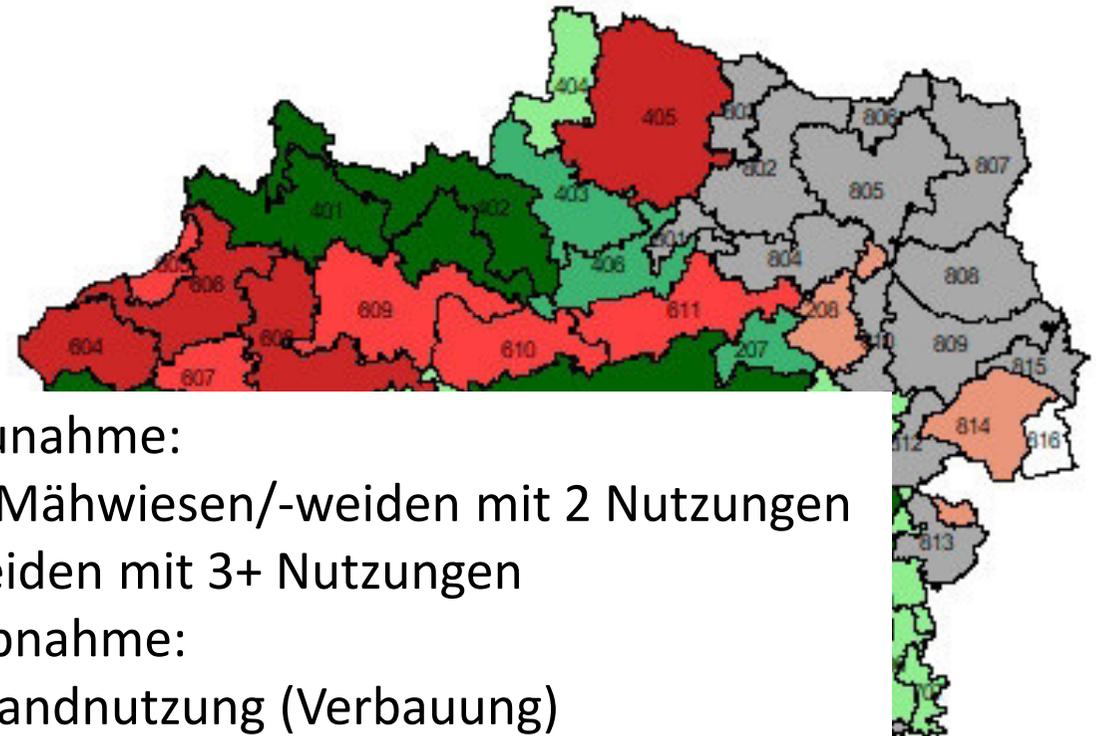
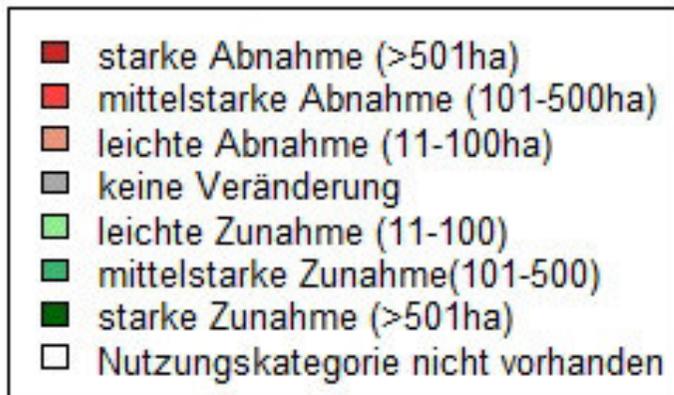
- Umwandlung in Mähwiesen/-weiden mit 3+ Nutzungen
- Umwandlung in Einmähdige Wiesen
- Aufgabe der Grünlandnutzung

Grund für Flächenzunahme:

- Umwandlung von Einmähdigen Wiesen in Mähwiesen/-weiden mit 2 Nutzungen

Flächenentwicklung 3x und mehr genutzte Mähwiesen/-weiden

2012-17

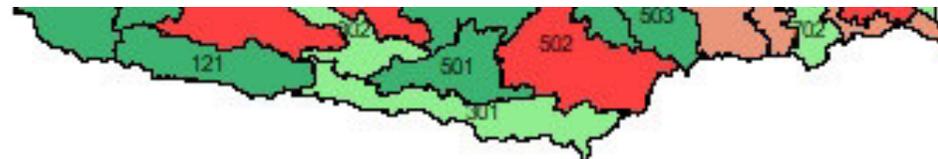
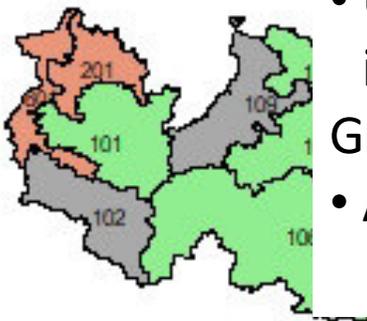


Grund für Flächenzunahme:

- Umwandlung von Mähwiesen/-weiden mit 2 Nutzungen in Mähwiesen/-weiden mit 3+ Nutzungen

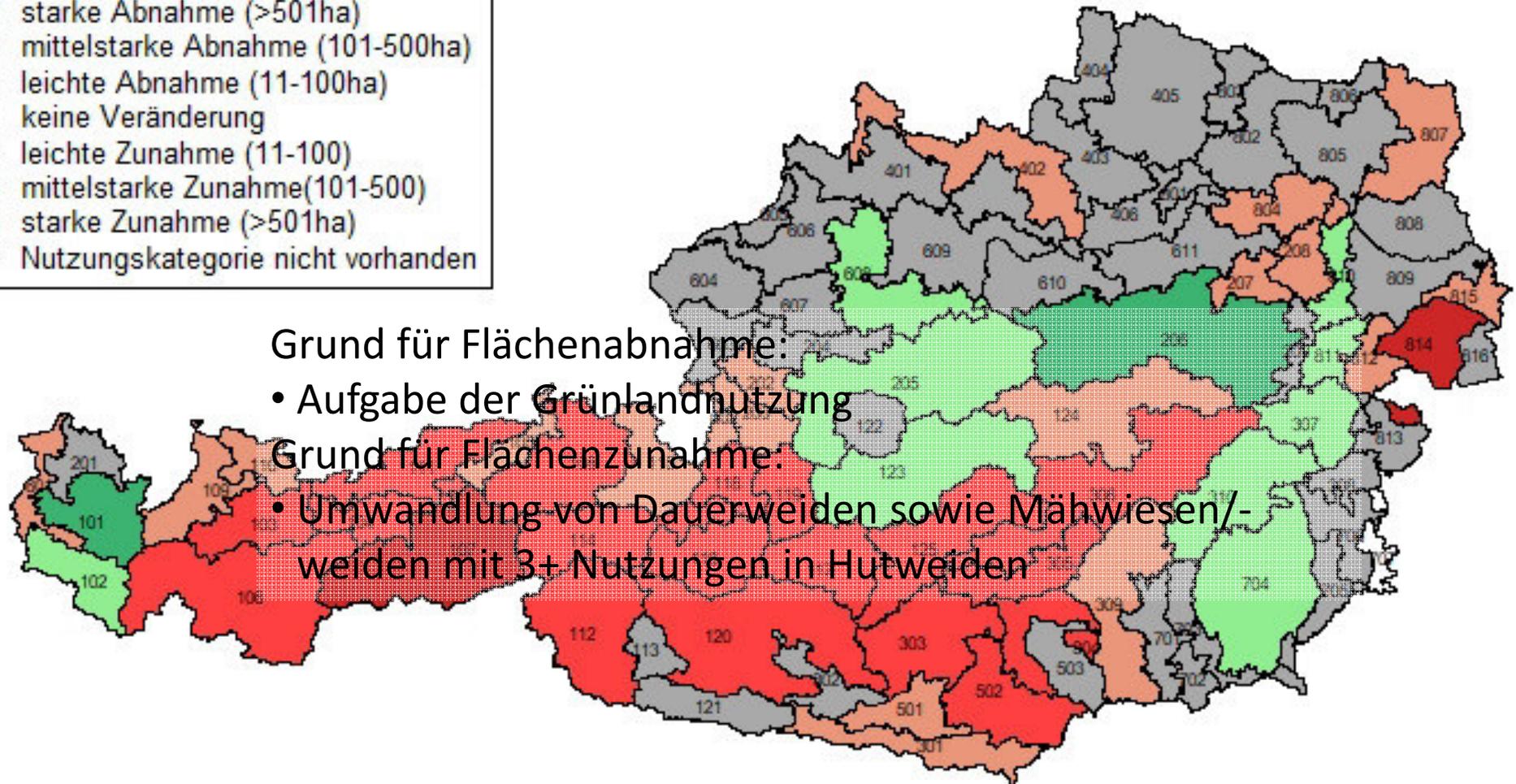
Grund für Flächenabnahme:

- Aufgabe der Grünlandnutzung (Verbauung)



Flächenentwicklung Hutweiden

2012-17



Grund für Flächenabnahme:

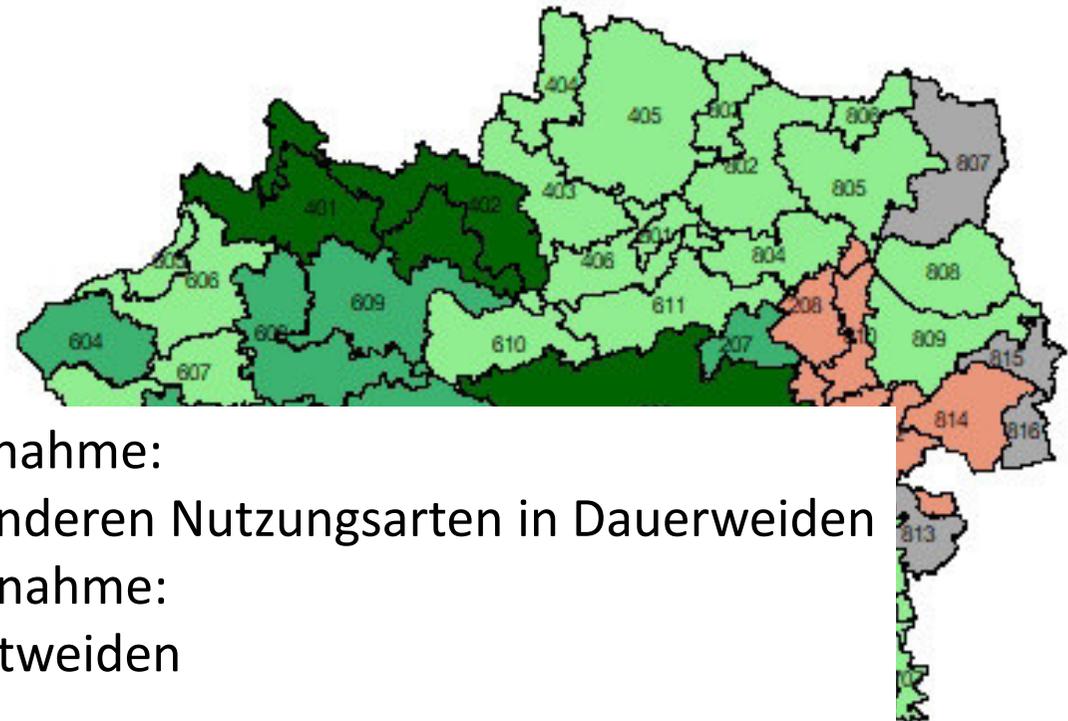
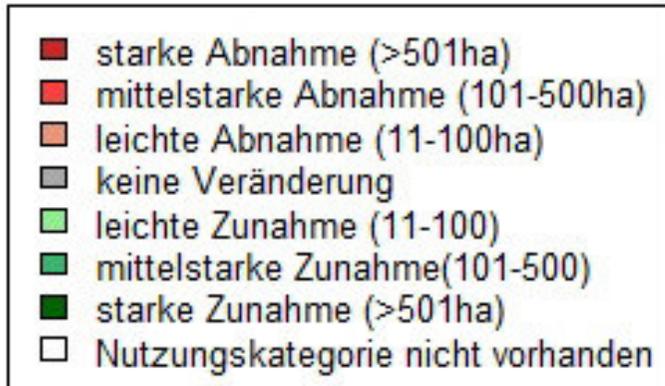
- Aufgabe der Grünlandnutzung

Grund für Flächenzunahme:

- Umwandlung von Dauerweiden sowie Mähwiesen/-weiden mit 3+ Nutzungen in Hutweiden

Flächenentwicklung Dauerweiden

2012-17

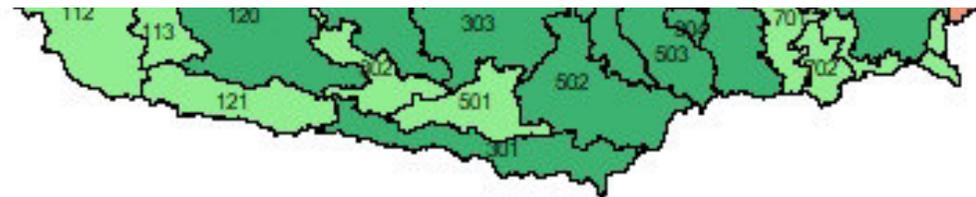
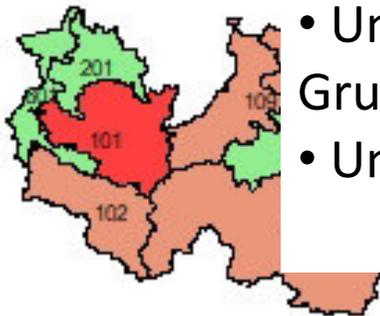


Grund für Flächenzunahme:

- Umwandlung der anderen Nutzungsarten in Dauerweiden

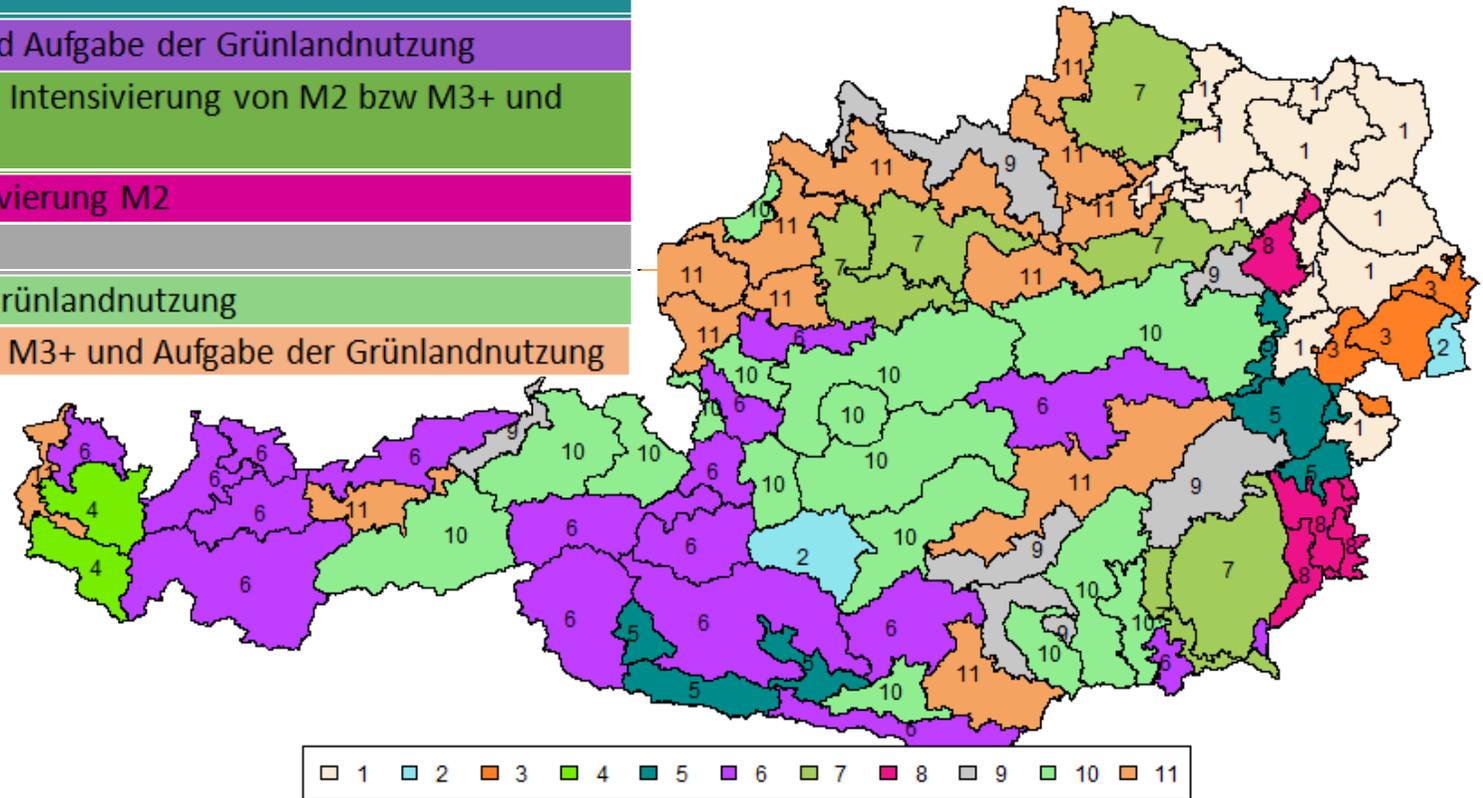
Grund für Flächenabnahme:

- Umwandlung in Hutweiden



Zusammenfassung der Trends in der Flächennutzung

Nr.	Zusammenfassung des Kurzfristiger Trends
1	Grünlandanteil sehr klein, aber stabil
2	Extensivierung
3	Extensivierung und Aufgabe der Grünlandnutzung
4	Extensivierung DW in HW und Aufgabe der Grünlandnutzung
5	Extensivierung und Intensivierung
6	Extensivierung und Intensivierung und Aufgabe der Grünlandnutzung
7	Extensivierung von M2 bzw. M3+ und Intensivierung von M2 bzw. M3+ und Aufgabe der Grünlandnutzung
8	Intensivierung M1 und leichte Intensivierung M2
9	Intensivierung M2
10	Intensivierung M2 und Aufgabe der Grünlandnutzung
11	Intensivierung M2 und Intensivierung M3+ und Aufgabe der Grünlandnutzung



Gruppe 6 – Vogelarten, für die Grünland sehr wichtig ist



Von Richard Wesley -
<https://www.flickr.com/photos/balvicar/5480680608/>, CC BY-SA 2.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=17725668>



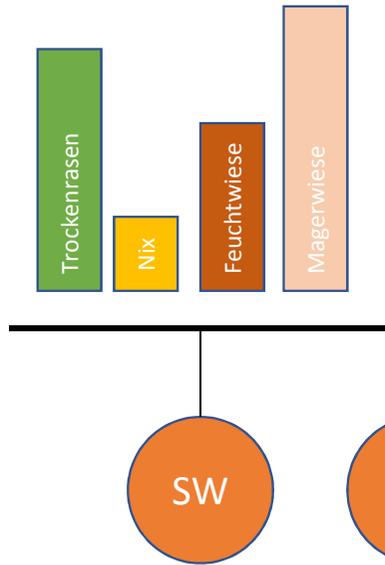
Von Andreas Trepte - Eigenes Werk, CC BY-SA 2.5,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=39573271>



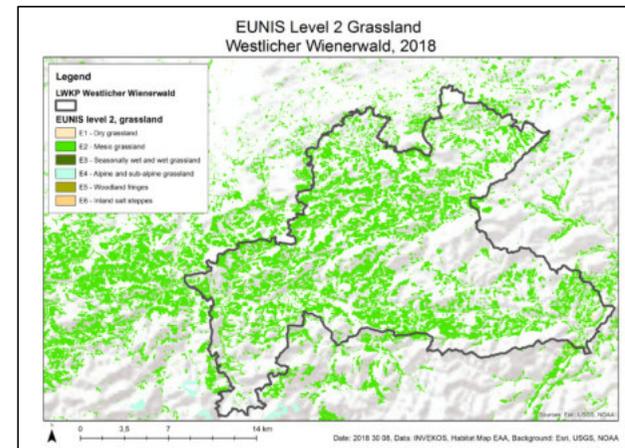
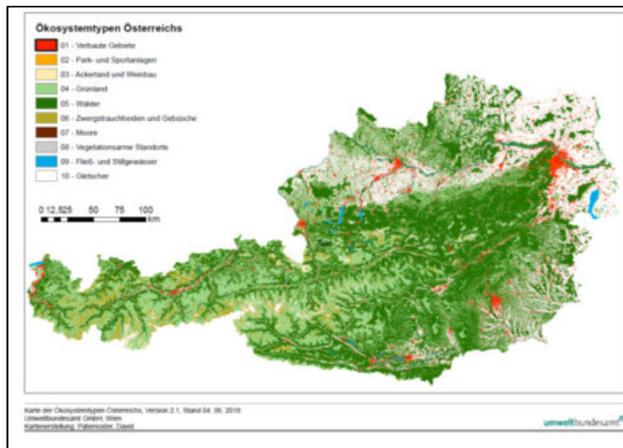
Von Andreas Trepte - Eigenes Werk, CC BY-SA 2.5,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=3986576>

- Einstufung der 6 Grünland-Nutzungsarten (SW, M1,...) je nach Wichtigkeit für die Vogelart
 - 2 Habitat entspricht ökolog. Präferenz der Art
 - 1 Habitat kann von Art genutzt werden, allerdings nicht optimal
 - 0 Habitat ungeeignet für Art
- Z.B. Wachtelkönig:
 - SW, M1: 2
 - HW, M2, DW: 1
 - M3+: 0
- Verknüpfung mit der Flächenentwicklung der jeweiligen Schlagnutzungsart, z.B. Vogelart kommt in KPG xy vor, dort haben die Streuwiesen stark abgenommen

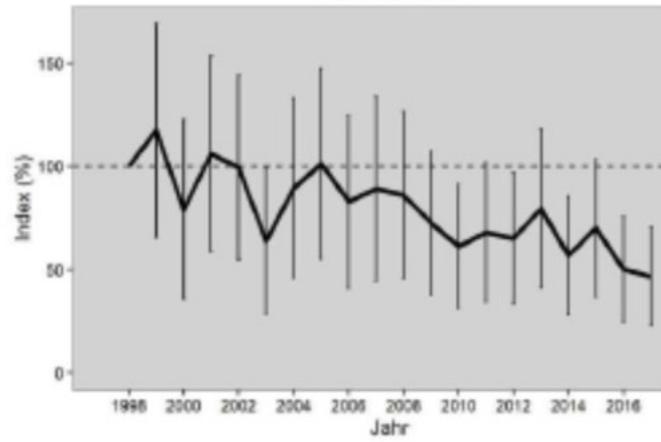
Auswertungen Ökosystemkarte



- **Habitatausstattung pro KPG**
- Info über **Unternutzung/Überrnutzung/typkonforme Nutzung**
- Möglichkeit, die **landwirtschaftlichen Trends** (z.B. 2x genutzte Mähwiesen/-weiden werden überwiegend intensiviert) hinsichtlich ihrer Wirkung **auf die Habitate zu interpretieren** (z.B. wären alle Habitate auf 2x genutzten Mähwiesen/-weiden von Intensivierung bedroht).



Braunkehlchen



Wacholderdrossel

